

Normal abbindender vergüteter Schmal- und Breitfugenmörtel

für die Verlegung von Steinzeug, Feinsteinzeug, Spaltplatten, Bodenklinkern, Riemchen u.ä. mit schwach bzw. nicht saugendem Scherben. Auch für Natur-, Betonwerkstein und Cotto geeignet. Für innen und außen.

Produkteigenschaften

- erfüllt die CG2 WA Anforderungen nach DIN EN 13888
- wasserbeständig
- frostbeständig
- schlämmfähig
- sehr geschmeidig in der Verarbeitung
- flexibel
- wasserabweisend
- dampfdiffusionsoffen
- ideal für Feinsteinzeug
- auf Fußbodenheizung geeignet
- rissfrei aushärtend
- im Fugeisenverfahren auf Kleinflächen verarbeitbar
- chromatarm gem. REACH

Anwendungsbereiche

SCHÖNOX SB FLEX eignet sich zum Verfugen von:

- Feinsteinzeug
- Steinzeug
- Spaltplatten
- Bodenklinkern
- Cotto
- Betonwerksteinen
- Kunstwerksteinen
- Verfärbungsunempfindlichen Naturwerksteinen

SCHÖNOX SB FLEX eignet sich zum Verfugen:

- an Wand und Boden
- auf Balkonen und Terrassen
- in normal belasteten Gewerbebereichen

Bei chemischer Belastung ist ein SCHÖNOX-Epoxidharzfugenmörtel einzusetzen.

Bei Flächen, die häufig mit Hochdruckreinigern oder säurehaltigen Reinigungsmitteln gesäubert werden, ist SCHÖNOX CF oder SCHÖNOX XR 40 einzusetzen.

Beim Verfugen rutschfester oder oberflächenrauer Bodenbeläge sowie bei Belägen aus Feinsteinzeugfliesen muss der Restschleier noch im frischen Zustand

sorgfältig entfernt werden (Probeverfugung bzw. auch Probereinigung vornehmen).

Bei offenporigen Belägen, wie z.B. Cotto und Handformplatten sind ggfs. vor der Verlegung Fughilfen (z.B. Möller Chemie, Fila, Patina Fala, Stingel Chemie) einzusetzen.

Bei poliertem Feinsteinzeug können sich Farbpigmente in den eventuell vorhandenen Mikroporen in der Oberfläche der Platten festsetzen. Deshalb ist von einem starken Farbkontrast zwischen Fliese und Fuge abzuraten.

Sofern auf der Verpackung der Fliesen keine Informationen zur Verlegung oder Vorbehandlung der Fliesen vorhanden sind, empfehlen wir Ihnen, den Hersteller nach einer evt. werksseitigen Vorbehandlung zu befragen. Sofern keine werksseitige Vorbehandlung vorhanden ist, ist im Zweifelsfall eine Probeverfugung durchzuführen bzw. bezüglich einer Fughilfe/Imprägnierung Kontakt zu einem Reinigungs- und Pflegemittelhersteller aufzunehmen.

Anforderungen an den Untergrund

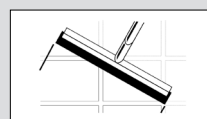
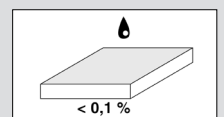
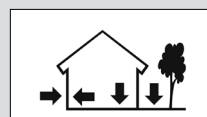
- Die Fugenflanken müssen sauber und frei von trennenden Substanzen sein.
- Fugen nach dem Verlegen der Fliesen gleichmäßig auf Fliesenstärke auskratzen.
- Der Zeitpunkt der Verlegung von im Dünnbett verlegten Fliesen richtet sich nach dem eingesetzten Dünnbettmörtel und beträgt zwischen 3 und 24 Stunden.
- Bei Dickbettverlegung muss das Mörtelbett ausreichend fest und trocken sein.
- Es gelten die Anforderungen der DIN 18352.

Mischungsverhältnis

Schlämmverfahren:

Technische Daten

- Topfzeit: ca. 2 Stunden bei 20 °C
- Begehbar: nach ca. 12 Stunden
- Voll belastbar: nach ca. 7 Tagen
- Verarbeitungstemperatur: nicht unter: +5 °C
- Fugenbreite: von 2 bis 20 mm
- Materialverbrauch: 0,4 bis 4,0 kg/m² je nach Fliesen- und Fugenformat
- Farbe: in diversen Farben erhältlich
- Temperaturbeständigkeit: -20 °C bis +80 °C



- für 25 kg SCHÖNOX SB FLEX ca. 5,2 l Wasser
 - für 5,0 kg SCHÖNOX SB FLEX ca. 1,0 l Wasser
- Fugeisenverfahren:
- für 25 kg SCHÖNOX SB FLEX ca. 2,6 l Wasser
 - für 5 kg SCHÖNOX SB FLEX ca. 0,5 l Wasser

Verarbeitungsempfehlung

- SCHÖNOX SB FLEX in einem sauberen Gefäß durch Einrühren in kaltes, sauberes Wasser homogen anmischen. Empfohlen wird die Benutzung einer Rührmaschine mit 600 min⁻¹.
- Der Fugenmörtel wird in einer schlammfähigen Konsistenz mit Gummispachtel, Gummiwischer oder Einfugbrett tief in die Fuge eingebracht.
- Um einen optimalen Füllgrad der Fuge zu erreichen ggf. nachschlammern, abpudern vermeiden.
- Nach Anziehen des Fugenmörtels (Fingerprobe) mit einem Schwammbrett Konturen waschen und anschließend reinigen.
- Für ein sauberes und schnelles Verfugen empfehlen wir den Einsatz einer Fugbox.

Verpackung

- 25,0 kg Papiersack
- 5,0 kg Beutel (4 Stück im Schrumpfpack)

Lagerung

- SCHÖNOX SB FLEX kühl und trocken lagern.
- Haltbarkeitsdauer 1 Jahr (im ungeöffneten Gebinde).
- Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschließen und möglichst zügig zu verbrauchen.

Entsorgung

- Verpackung ist einem Verpackungs-Recyclingsystem gemeldet. Bitte restentleerte Gebinde dem Sammelsystem zuführen.
- Für die Entsorgung von Produktresten, Waschwasser und Gebinden mit Pro-

duktresten, bitte die örtlichen behördlichen Vorschriften beachten.

- Materialreste können getrocknet oder durchgehärtet als Gewerbeabfall oder Hausmüll entsorgt werden.

GISCODE

- ZP1 - Zementäre Produkte, chromatarm

Hinweis

- Den Oberbelag während und nach der Verfugung vor Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.
- Arbeitsgeräte sofort mit Wasser reinigen.
- Alle Angaben sind ca. Werte und unterliegen raumklimatischen Schwankungen.
- Alle Angaben gelten für Norm-Bedingungen.
- SCHÖNOX SB FLEX enthält Zement. Reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch, deshalb Haut, Augen und Atmungsorgane schützen. Staub nicht einatmen. Bei Berührung gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen.
- Ungleichmäßige Feuchtigkeitseinwirkungen, bedingt z.B. durch Unterkonstruktion, Mörtelbett oder Belagsmaterial, können zu Farbnuancierungen im Fugenbild führen, die die Qualität des Fugenmörtels nicht beeinträchtigen und sich durch günstige Umgebungsbedingungen zunehmend ausgleichen können. Für Farbtonunterschiede übernehmen wir keine Gewährleistung.
- Der Einsatz von SCHÖNOX SB FLEX ersetzt keine Abdichtungsmaßnahmen.
- Wir empfehlen bei der Auswahl von Fugenmaterialien grundsätzlich die Wasseraufnahmefähigkeit der Keramik sowie die Angaben der Keramikhersteller zu beachten.
- Geringe Farbabweichungen sind möglich, deshalb beim gleichen Objekt möglichst nur Fugenmörtel mit der gleichen Chargen-Nr. verwenden.
- Wir empfehlen für die Pflege und Reinigung der verfugten Flächen ausschließlich die Verwendung neutraler

Reinigungsmittel. Die Fläche ist nach dem Reinigen mit klarem Wasser abzuspülen.

- Die Verfugung mit SCHÖNOX SB FLEX ist nicht säurebeständig. Saure Reiniger, die z.B. mit Zitronensäure, Essigsäure oder anderen Säuren hergestellt sind, können langfristig zu Schäden der Fuge führen. Daher ist die Reinigung mit neutralen oder leicht alkalischen Reinigungsmitteln vorzuziehen. Bei Verwendung dieser Reinigungsmittel sind die Herstellervorschriften zu beachten und Überdosierungen zu vermeiden. Die unsachgemäße Reinigung führt zum Erlöschen der Gewährleistung.
- Die Flächen sind vor der Verwendung säurehaltigen Reinigungsmitteln vorzunässen, um die Poren mit Wasser zu füllen. Die Flächen sind nach dem Reinigen mit klarem Wasser abzuspülen, um sie zu neutralisieren.
- Mit SCHÖNOX SB FLEX verfugte Flächen können 7 Tage nach dem Einfugen mit haushaltsüblichen Dampfreinigungsgeräten (ohne Verwendung von Bürsten) gereinigt werden.
- Für die Verfugung von Steinzeugfliesen, Spaltplatten etc. in Schwimmbecken empfehlen wir eine Verfugung mit dem zementären hoch belastbaren Fugenmörtel SCHÖNOX XR 40.

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und -Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluß auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.



Das SCHÖNOX-Managementsystem ist nach ISO 9001 und 14001 von der DQS zertifiziert.

SCHÖNOX GmbH

Postfach 11 40

D-48713 Rosendahl

Tel. (02547) 910-0

Fax (02547) 910-101

E-mail: info@schoenox.de

<http://www.schoenox.de>